14
143/2
RPA- Nr.: 18-1/63

28.11.2008
Hr. Vieten
☎ 28502

Amt für Brücken und Stadtbahnbau

69

Sanierung des Brückenbauwerks über den Deutzer Ring (B 55)
Fußgängerbrücke Deutzer Stadtgarten
Ihr Schreiben vom 06.10.2008

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 06.10.2008 legen Sie eine Wirtschaftlichkeitsberechnung vor. In dieser wurden neben der favorisierten Instandsetzungsvariante W- CI, die Varianten "Kathodischer Korrosionsschutz" und "Ersatzneubau" untersucht. Nach kaufmännischer Betrachtung ist die Instandsetzungsvariante W- CI die wirtschaftlichste Lösung. Obwohl das favorisierte Instandsetzungsprinzip lediglich das Einfrieren des Ist- Zustandes bewirkt, wird der Durchführung der Maßnahme nunmehr zugestimmt.

Mit freundlichen Grüßen

20.05.2008
Hr. Vieten
☎ 28502

14
143/1
RPA- Nr.: 18-1/63

69

Sanierung des Brückenbauwerks über den Deutzer Ring (B 55)
Fußgängerbrücke Deutzer Stadtgarten
Prüfung der Kostenberechnung

Nach Durchsicht der Prüfberichte und der Untersuchungsergebnisse zum Chloridgehalt, zur Carbonatisierungstiefe und zur Spanngliedbegutachtung wird die Erfordernis einer Instandsetzungsmaßnahme grundsätzlich anerkannt.

Die Baukosten der von Ihnen favorisierten Sanierungsmaßnahme belaufen sich auf rd. 365.000 €. Zur Einführung des Neuen kommunalen Finanzmanagement wurde der Zeitwert des Bauwerks auf rd. 104.000 € geschätzt. Die Restnutzungsdauer beträgt 28 Jahre. Unter Berücksichtigung dieses Sachverhaltes, bitte ich die Wirtschaftlichkeit der von Ihnen beabsichtigten Maßnahme nachzuweisen. Die Unterlagen reiche ich m. d. B. um Stellungnahme zurück.

J. Hermann

1/1